

## **Generationswechsel beim Verbandsvorsitz**

***Am 03.07.2020 hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Lungwitztal-Steegenwiesen Herrn Dr. Peter Dresler aus dem Amt als Verbandsvorsitzenden verabschiedet und Herrn Daniel Röthig als neuen Vorsitzenden gewählt.***



*Der neue Vorstand der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Lungwitztal-Steegenwiesen: v.l.n.r. Lars Kluge (OB Hohenstein-Ernstthal, 1. Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden), Daniel Röthig (BM Callenberg; Verbandsvorsitzender), Matthias Groschwitz (BM Hohndorf, 2. Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden)*

Bereits seit September 2011 bekleidete der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Glauchau, Herr Dr. Peter Dresler, das Amt des Verbandsvorsitzenden des Abwasserzweckverbandes Lungwitztal-Steegenwiesen. Zu den wesentlichen Aufgaben, die dieses Amt mit sich bringt, zählen die Einberufung und Leitung der Sitzungen der Verbandsversammlung, Führung der Verbandsverwaltung und Repräsentation des Verbandes nach außen. Gleichzeitig ist der Verbandsvorsitzende automatisch Mitglied der Gesellschafterversammlung der Eigenesellschaft WAD GmbH.

Herr Dr. Dresler wurde im Jahr 2011 einstimmig zum Verbandsvorsitzenden gewählt und löste dabei Herrn Steffen Schubert (ehem. Bürgermeister der Stadt Oberlungwitz) ab, nachdem Herr Dr. Dresler bereits seit Oktober 2008 dessen 1. Stellvertreter war. Der Verband verdankt ihm die Lösung großer Herausforderungen, beispielsweise die Stabilisierung der Gesellschaft nach Geschäftsführerwechseln, die Durchsetzung des Abwasserbeseitigungskonzeptes zur Umrüstung der nicht dem Stand der Technik entsprechenden Kleinkläranlagen und die Einführung des Niederschlagswasserentgeltes der WAD GmbH.

Der Verbandsvorsitzende und auch seine Stellvertreter werden jeweils für die Dauer ihres kommunalen (Ober-)Bürgermeisteramtes gewählt. Turnusmäßig wäre damit im Jahr 2022 eine Neuwahl erfolgt. Im Mai dieses Jahres hatte Herr Dr. Dresler die Verbandsversammlung aber ersucht, vorzeitig aus dem Amt des Verbandsvorsitzenden ausscheiden zu dürfen. Er gab persönliche Gründe dafür an. Zuständig für die Entscheidung, ob ein „wichtiger Grund“ für die beantragte vorzeitige Beendigung dieser Tätigkeit vorliegt, ist die Verbandsversammlung gemäß der entsprechenden Rechtsvorschriften. In der Sitzung der Verbandsversammlung am 03.07.2020 stimmte das Hauptgremium des Verbandes über Herrn Dr. Dreslers Anliegen ab und bestätigte einstimmig, dass dieser wichtige Grund vorliegt.

In der gleichen Sitzung war die Neuwahl des Verbandsvorsitzenden vorgesehen, damit es beim Vorsitz zu einem nahtlosen Übergang kommt. Als Kandidat vorgeschlagen wurde Daniel Röthig (Bürgermeister der Gemeinde Callenberg). Dieser wurde ohne Gegenstimmen gewählt und in gleicher Sitzung vom 1. Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden (Lars Kluge, Oberbürgermeister der Stadt Hohenstein-Ernstthal) vorschriftsgemäß vereidigt und verpflichtet. Herr Röthig wurde jüngst in diesem Jahr in seinem Amt als Bürgermeister der Gemeinde Callenberg bestätigt und für eine weitere 7jährige Amtsperiode wiedergewählt. Somit beträgt seine Amtszeit als Verbandsvorsitzender zunächst ebenfalls 7 Jahre.

*Dazu Daniel Röthig: „Ich freue mich auf die neuen Aufgaben als Verbandsvorsitzender und bedanke mich bei den Kollegen in der Verbandsversammlung für ihr entgegengebrachtes Vertrauen.“*